

PRESSEMITTEILUNG

Ringvorlesung der Hochschule Heilbronn:

Ex-Audi-Vorstand Dr. Werner Widuckel referiert über „Nachhaltiges Personalmanagement“
- 30. November, 19.00 Uhr, „Unter der Glaspyramide“ der Kreissparkasse Heilbronn - Eintritt ist frei

Heilbronn, November 2010. Als einer der bekanntesten und renommiertesten Redner wird Dr. Werner Widuckel an der seit 1997 von der Hochschule Heilbronn regelmäßig durchgeführten Ringvorlesung Mensch-Umwelt-Zukunft „MUZ“ teilnehmen: Der Manager und ehemaliges Vorstandsmitglied der Audi AG – Verantwortungsbereich Personal- und Sozialwesen – referiert am 30. November 2010 um 19.00 Uhr „Unter der Glaspyramide“ der Kreissparkasse Heilbronn (Am Wollhaus 14) über das Thema „Nachhaltiges Personalmanagement“. Der Eintritt ist frei. Als Kooperationspartner der Hochschule stellt die Kreissparkasse Heilbronn ihre Glaspyramide für Veranstaltungen der Ringvorlesung ab sofort regelmäßig zur Verfügung. Dr. Widuckel, der sich nach seinem Rückzug aus der Wirtschaft ganz der Forschung und Lehre widmet, hat darüber hinaus für zwei Semester eine Vertretungsprofessur an der Hochschule Heilbronn übernommen und lehrt dort Allgemeine Betriebswirtschaft in der Fakultät für Wirtschaft 2. Zum Inhalt seines Vortrages im Rahmen der Ringvorlesung am 30. November hat Dr. Widuckel im Vorfeld ein Kurzresümee zur Veröffentlichung freigegeben:

Ein Paradigmenwechsel ist erforderlich

„Die Krise hat gezeigt, dass Paradigmenwechsel erforderlich sind. Eine ausschließlich an kurzfristigen Effekten ausgerichtete Unternehmensführung ist nicht geeignet, den grundlegenden Veränderungen der Marktbedingungen und Kundenerwartungen gerecht werden. Dies umfasst die gesamte Wertschöpfungskette von der Technischen Entwicklung bis zum Handel. Die daraus resultierenden Gestaltungsanforderungen bestimmen auch die Inhalte der Personalarbeit und definieren deren Handlungsfelder. Nachhaltiges Personalmanagement sieht sich in der Ausfüllung dieser Handlungsfelder als ein aktiver Teil der Unternehmensentwicklung. Durch die Entwicklung der Mitarbeiter werden

sowohl deren dauerhafte Beschäftigungsfähigkeit als auch die Leistungsfähigkeit des Unternehmens weiter entwickelt und verbessert. Basis dieses Handelns ist eine Vertrauenskultur im Unternehmen und die Beteiligung von Mitarbeitern am Unternehmenserfolg. Aus diesem Kontext heraus öffnet Nachhaltigkeit den Handlungsbezug unternehmerischen Handelns. Es geht darum, Verantwortung für künftige Generationen zu übernehmen. Nur durch Wahrnehmung dieser Verantwortung können Strategien wirksam werden, die über einen kurzzeitigen Horizont hinausweisen.“

Alle Termine und Themen der Ringvorlesung stehen unter www.hs-heilbronn.de/ringvorlesung bereit oder können im „Zentrum für Studium und Lehre“ per E-Mail an wioska@hs-heilbronn.de sowie telefonisch unter 0 71 31-504 267 angefordert werden. Besucher des Vortrages von Dr. Widuckel parken kostenfrei in der Tiefgarage der Sparkasse.

Hochschule Heilbronn – Kompetenz in Technik, Wirtschaft und Informatik

Mit 6400 Studierenden ist die staatliche Hochschule Heilbronn die größte der Region und gehört mit zu den führenden Hochschulen für Angewandte Wissenschaften in Baden-Württemberg. 1961 als Ingenieurschule gegründet, liegt heute der Kompetenz-Schwerpunkt auf den Bereichen Technik, Wirtschaft und Informatik. Angeboten werden an den drei Standorten Heilbronn, Künzelsau und Schwäbisch Hall und in sieben Fakultäten insgesamt 42 Bachelor- und Masterstudiengänge. Die Hochschule fühlt sich dem Leistungsprinzip und Elitegedanken verpflichtet und fördert den wissenschaftlichen Nachwuchs.

Weitere Informationen:

Prof. Dr. Roland Pfennig (Beauftragter für Nachhaltige Entwicklung), Hochschule Heilbronn, Max-Planck-Str. 39, 74074 Heilbronn, Telefon: 0 71 31-504-244, E-Mail: pfennig@hs-heilbronn.de, Internet: www.hs-heilbronn.de

Prof. Dr. Susanne Wilpers (Ethikbeauftragte), Hochschule Heilbronn, Max-Planck-Str. 39, 74081 Heilbronn, Telefon: 0 71 31-504 528, E-Mail: wilpers@hs-heilbronn.de, Internet: www.hs-heilbronn.de

Pressekontakt Hochschule Heilbronn: Heike Wesener (Kommunikation und Marketing), Max-Planck-Str. 39, 74081 Heilbronn, Telefon: 0 71 31-504-499, Telefax: 0 71 31-504-559, E-Mail: wesener@hs-heilbronn.de, Internet: www.hs-heilbronn.de